

Ein 10-Milliarden-Gripen - aber nur zur Bürozeit

Über 3 Milliarden Franken kostet der Kampfjet Gripen. Teuer ist aber nicht nur die Beschaffung. Insbesondere für Nachrüstungen und für den Unterhalt kommt während der Lebensdauer des Kampfflugzeuges gut dreimal mehr zusammen. Die Gesamtkosten, die wir Steuerzahlerinnen und Steuerzahler zu berappen hätten: über 10 Milliarden Franken. Geld, das in den nächsten Jahren woanders fehlen könnte, zum Beispiel in der Sozialpolitik.

Von 8 bis 17 Uhr.

Dabei zeigt schon der jüngste Fall der Entführung einer Maschine der Ethiopian Airlines nach Genf, wie fragwürdig die Aufrüstung (beziehungsweise Aufrechterhaltung) einer hochtechnisierten Luftwaffe in der Schweiz ist. Das vom Co-Piloten entführte Flugzeug eskortierten nämlich zuerst italienische und dann französische Kampfjets bis zum Flughafen Genf Cointrin. Dies, obwohl die ausländischen Jets nur aufgrund einer Sondererlaubnis überhaupt berechtigt waren, in den Schweizer Luftraum einzudringen. Der Grund für den Einsatz der ausländischen Kampfjets: Die Entführung fand in der Nacht, um halb fünf Uhr früh, statt. Und dann schläft die Schweizer Luftwaffe. Denn sie ist nur während der Bürozeiten, ab 8 Uhr morgens bis um 17 Uhr nachmittags, einsatzbereit. Auch über Mittag und am Wochenende stellt sie ihren Dienst ein. Der Armee fehlt offenbar das Geld, um einen 24-Stunden- Betrieb aufrechtzuerhalten. Das werde vorderhand auch so bleiben, vermeldet die „NZZ“. Eine ständige Bereitschaft der Luftwaffe sei frühestens ab 2020 zu erwarten.

Liebe Entführer.

Vorausgesetzt, der Gripen wird nicht schon an der Urne gebodigt, hätten wir ab 2018 also teure Kampfjets, die ausserhalb der Bürozeiten nicht ausrücken könnten. Wenn es so weit kommt, dann, liebe Flugzeugentführer und Terroristen: bitte haltet euch an die Bürozeiten der Schweizer Luftwaffe, damit Militärminister Ueli Maurer („Wir haben die beste Armee der Welt“) den neuen Gripen nicht umsonst gekauft hätte.

Hans Baumann.

Work online, 20.2.2014.

Work > Rüstung. Luftwaffe. Work. 2014-02-20